



Spaß im Schnee:
Die Schüler der
Ski-AG genießen
die weiße Pracht
in den Alpen.

FOTO:
ISARNWOHL-D-SCHULE

Gettorfer Schüler genießen Schnee satt

GETTORF. Es schneit und schneit und schneit... Jeden Tag 30 Zentimeter Neuschnee erleben zurzeit 32 Acht- und Neuntklässler der Gettorfer Isarnwohld-Schule im österreichischen Neukirchen am Großvenediger/Salzburger Land. „Österreich versinkt im Schnee“, zitiert Ski-AG-Leiter Patrick Göth die Presse des Alpenstaates in einer E-Mail an die Kieler Nachrichten.

Am Donnerstag vergangener Woche sind die Jugendlichen aus dem Wohld mit ihren Betreuern – neben Patrick Göth sind es Henrike Goertz und zwei Studenten – mit dem

Bus nach Österreich gestartet. Untergebracht sind sie auf dem Biobauernhof Neuhaus-hof. Täglich bringt sie der Lift in die 2000 Meter hoch gelegene Wildkogelarena. Dort lernen die Jugendliche, sich sicher auf Skiern fortzubewegen. „Wir unterrichten in vier Gruppen“, so Patrick Göth. Aber es geht nicht nur um Skiunterricht, sondern auch um klassen-, jahrgangs- und schülerübergreifende Gemeinschaftserlebnisse, schreibt der Sportlehrer. Schule sei eben mehr als nur Klassenzimmer. „Auf einer solchen Fahrt werden besondere soziale Kompe-

tenzen vermittelt“, ist Göth überzeugt.

Am Montag besuchte die Gruppe die mit 14 Kilometern längste beleuchtete Rodelbahn der Welt. Auf der 30- bis 50-minütigen Fahrt werden 1300 Höhenmeter zurückgelegt.

Die Ski-AG machte sich jetzt bereits im achten Jahr auf den Weg nach Österreich. „Alle Schüler der achten und neunten Klassen unserer Schule haben die Möglichkeit, das Skifahren zu erlernen“, so Patrick Göth. Am Donnerstagmorgen fährt die Gruppe wieder nach Hause. bki